



I.C.F. Srl

Revision nr. 3

Dated 23/08/2019

Printed on 23/08/2019

Page n. 1/10

## CLOREXYDERM SOLUTION 4%

# Sicherheitsdatenblatt

## ABSCHNITT 1. Bezeichnung der Substanz/Gemisch und des Unternehmers

### 1.1. Produktbezeichnung

Produktname **CLOREXYDERM SOLUTION 4%**

### 1.2. Zutreffende Anwendungsgebiete der Substanz oder Gemisch und empfohlener Verwendungszweck

Verwendungszweck **Desinfizierende Lösung für Hunde und Katzen. Bakterizid und fungizid.**

### 1.3. Details des Einreichers dieses Sicherheitsdatenblattes

Name **I.C.F. Srl**  
Adresse **Via G.B. Benzoni, 50**  
Bezirk und Land **26020 Palazzo Pignano (CR)**  
**ITALIA**  
**Tel. 0373/982024**  
**Fax 0373/982025**

e-mail-Adresse der Ansprechperson

Verantwortlich für dieses Sicherheitsdatenblatt **info@icf srl.com**

### 11.4. Notfalltelefonnummer

In dringenden Fällen kontaktieren Sie **National Poising Center in Switzerland:  
Tox Info Suisse, Freiestrasse 16, CH-8032 Zürich**

## ABSCHNITT 2. Gefahrenidentifikation

### 2.1. Klassifikation der Substanz oder des Gemisches

Die Zubereitung wird als gefährlich gemäß den Regelungen der Verordnung EC Regulation 1272/2008 (CLP) (und deren nachfolgenden Änderungen und Ergänzungen) klassifiziert. Daher benötigt das Produkt ein Sicherheitsdatenblatt gemäß der Verordnung EC Regulation 1907/2006 und deren nachfolgenden Ergänzungen. Zusätzliche Informationen über Gesundheitsrisiken und/oder Umweltrisiken sind unter den Punkten 11 und 12 in diesem Datenblatt zu finden.

#### 2.1.1. Regulation 1272/2008 (CLP) und nachfolgende Ergänzungen

Gefahrenklassifikation und Angaben:

Augenreizung 2 **H319**  
Aquatisch chronisch 2 **H411**  
Aquatic Acute 1 **H400**

### 2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenkennzeichnung gemäß Verordnung EC Regulation 1272/2008 (CLP) und nachfolgende Änderungen und Ergänzungen.

Gefahrenpiktogramme:





I.C.F. Srl

Revision nr. 3

Dated 23/08/2019

Printed on 23/08/2019

Page n. 2/10

## CLOREXYDERM SOLUTION 4%

Signalwort: Warnung

Gefahrenhinweise:

**H319** Verursacht ernsthafte Augenirritation.  
**H400** Sehr toxisch für das aquatische Milieu.  
**H411** Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:

**P102** Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
**P314** Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
**P305+P351** BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen

enthält: Chlorhexidine digluconate

### 2.3. Sonstige Gefahren

- Bei der Arbeit nicht rauchen.
- Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
- Dieses Produkt und sein Behälter sind als Sonderabfall zu entsorgen.

## ABSCHNITT 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Substanzen

Information: nicht verfügbar.

### 3.2. Gemische

enthält:

Kennzeichnung	x = Konz. %.	Klassifikation 1272/2008 (CLP).
<b>CHLORHEXIDINE DIGLUCONATE</b>		
CAS. 18472-51-0	$3 \leq x < 4,5$	Eye Dam. 1 H318, Aquatic Acute 1 H400 M=10, Aquatic Chronic 1 H410 M=1
EC. 242-354-0		
INDEX. -		
Reg. no. 01-2119946568-22-0001		

Anmerkung: Höchstwert außerhalb des Bereichs.

## ABSCHNITT 4. Erste Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste Hilfe-Maßnahmen

**EINATMEN:** An die frische Luft bringen. Nach schwerwiegender Einwirkung Arzt hinzuziehen.  
**HAUTKONTAKT:** Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.  
**AUGENKONTAKT:** Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Vorhandene Kontaktlinsen, wenn möglich, entfernen. Unverletztes Auge schützen. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.  
**VERSCHLUCKEN:** Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Erbrechen nicht ohne ärztliche Anweisung herbeiführen. In ersten Fällen einen Arzt rufen

### 4.2. Wichtigste Symptome und Wirkungen, sowohl akut als auch verzögert

Spezifische Information von Symptome und Effekte welche durch das Produkt oder unbekannterweise verursacht werden.

**CLOREXYDERM SOLUTION 4%****4.3. Hinweis im Falle unverzüglicher medizinischer Überwachung und spezieller Behandlung**

Information: nicht verfügbar.

**ABSCHNITT 5. Brandschutzmaßnahmen****5.1. Löschmittel****GEEIGNETE LÖSCHMITTEL:**

Löschsubstanzen sind: Kohlendioxid, Schaum, Pulver. Im Falle des Auslaufens des Produktes ohne Feuerentwicklung kann Wasserspray verwendet werden, um entzündliche Gerüche zu binden und zu verhindern, dass diese das Leck eindämmen.

**UNGEEIGNETE LÖSCHMITTEL:**

Keinen Wasserstrahl verwenden. Wasser ist für das Löschen des Feuers nicht effektiv, aber es kann zur Kühlung des Behältnisses verwendet werden, um dadurch Explosionen zu verhindern.

**5.2. Spezielle Gefahren durch die Substanzen oder des Gemisches****GEFAHREN DURCH FEUEREXPOSITION**

Überdruck im Behältnis kann bei Feuerexposition zur Explosion führen. Verbrennungsprodukte nicht einatmen.

**5.3. Hinweise für die Feuerwehr****ALLGEMEINE INFORMATION:**

Verwenden Sie Wasserstrahlen zur Kühlung der Behältnisse, um Produktzersetzung sowie die Entwicklung gesundheitsgefährdender Stoffe zu verhindern. Tragen Sie immer die komplette Brandschutzkleidung. Sammeln Sie das Löschwasser, damit es nicht in das Kanalisationssystem gelangt. Entsorgen Sie das kontaminierte Löschwasser und die Reste des Feuers gemäß den hierfür anzuwendeten Vorschriften.

**SPEZIELLE SCHUTZAUSRÜSTUNG FÜR DIE FEUERWEHR**

Gewöhnliche Feuerschutzkleidung, d.h. Brandausrüstung (BS EN 469), Handschuhe (BS EN 659) und Stiefel (HO Spezifikation A29 and A30) kombiniert mit einem umluftunabhängigen Atemschutzgerät (BS EN 137).

**ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Persönliche Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Sofortmaßnahmen**

Undichte Stelle blockieren, falls dort keine Gefahr ist.

Tragen Sie eine geeignete Schutzausrüstung (inklusive persönlicher Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8 in diesem Sicherheitsdatenblatt), um eine Verunreinigung der Haut, Augen und Kleidung zu verhindern. Diese Maßnahmen gelten sowohl für professionelle Anwender als auch für jene, welche für Sofortmaßnahmen zuständig sind.

**6.2. Umweltvorsorge**

Das Produkt darf nicht in das Kanalisationssystem gelangen oder in Kontakt mit dem Oberflächengewässer oder Grundwasser.

**6.3. Methoden und Materialien zur Reinigung der Umwelt**

Sammeln Sie das ausgelaufene Produkt in einem geeigneten Behältnis. Beachten Sie dabei die Kompatibilität des verwendeten Behältnisses unter Beachtung von Abschnitt 10. Nehmen Sie die verbliebene Flüssigkeit mit einem inerten, absorbierenden Material auf.

Achten Sie darauf, dass die undichte Stelle gut belüftet ist. Überprüfen Sie die Inkompatibilität des Behältnismaterials unter Beachtung von Abschnitt 7. Das kontaminierte Material sollte in Übereinstimmung mit den Maßnahmen in Abschnitt 13 entsorgt werden.

**6.4. Hinweis auf andere Abschnitte**

Siehe Abschnitte 8 und 13 bezüglich Informationen zum persönlichen Schutz und zur Entsorgung.

**ABSCHNITT 7. Handhabung und Lagerung**



I.C.F. Srl

Revision nr. 3

Dated 23/08/2019

Printed on 23/08/2019

Page n. 4/10

## CLOREXYDERM SOLUTION 4%

### 7.1. Vorsichtsmaßnahmen für sichere Handhabung

Beachten Sie vor der Handhabung des Produktes alle anderen Abschnitte dieses Sicherheitsdatenblatts. Vermeiden Sie ein Auslaufen des Produktes in die Umwelt. Während der Handhabung des Produkts, nicht essen, nicht trinken und nicht rauchen. Entfernen Sie kontaminierte Kleidung und persönliche Schutzausrüstung, bevor Sie Räume betreten, in welchen Menschen essen.

### 7.2. Bedingungen für sichere Lagerung einschließlich weiterer Inkompatibilitäten

Lagern Sie die Behältnisse verschlossen an einem gut durchlüfteten Ort, geschützt vor direkter Sonneneinstrahlung. Lagern Sie die Behältnisse entfernt von unverträglichen Materialien, siehe Abschnitt 10 bezüglich detaillierter Informationen.

### 7.3. Spezifischer Endverbrauch

Keine andere Verwendung als in Abschnitt 1.2 dieses Sicherheitsdatenblatts angegeben.

## ABSCHNITT 8. Expositionskontrolle/persönlicher Schutz

### 8.1. Kontrollparameter

Keine Information verfügbar.

### 8.2. Expositionskontrolle

Überwachung der Sicherheitsmaßnahmen beim Umgang mit chemischen Stoffen.

Die persönliche Schutzausrüstung muss CE gekennzeichnet sein, was belegt, dass diese mit den angewendeten Standards übereinstimmt.

#### HANDSCHUTZ

Die Hände mit Arbeitshandschuhen schützen (Norm EN 374).

#### HAUTSCHUTZ

Gründlich mit wasser und seife

#### AUGENSCHUTZ

Tragen Sie eine Schutzbrille (siehe Standard EN 166).

#### ATEMSCHUTZ

Nicht erforderlich.

#### UMWELTBEDINGTES GEFAHRENPOTENTIAL KONTROLLE

Die Abgase welche durch den Herstellungsprozess, samt solchen die durch die Belüftungsausrüstung verursacht werden , sollten auf die Einhaltung mit den Umweltstandards kontrolliert werden.

## ABSCHNITT 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Informationen zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen	Klare Flüssigkeit
Farbe	Strohgelb
Geruch	charakteristisch
Geruchschwelle	Nicht definiert
pH. (20°C)	5.5 - 6.5
Schmelzpunkt / Gefrierpunkt.	Daten nicht verfügbar.
Siedepunkt.	Daten nicht verfügbar.
Siedebereich.	Daten nicht verfügbar.
Verdampfungspunkt	Nicht brennbar, da keine brennbaren Stoffe enthalten sind.

**CLOREXYDERM SOLUTION 4%**

Verdampfungsgeschwindigkeit  
Entzündbarkeit von festen Stoffen und Gasen

Daten nicht verfügbar.  
Entfällt aufgrund des körperlichen Zustands.

Untere Grenze der Entflammbarkeit  
Obere Grenze der Entflammbarkeit  
Untere Explosionsgrenze  
Obere Explosionsgrenze  
Dampfdruck.  
Dampfdichte  
Relative Dichte  
Löslichkeit  
Verteilungskoeffizient: n-octanol/Wasser  
Selbstentzündungstemperatur  
Zersetzungstemperatur.  
Viskosität  
Explosive Eigenschaften  
Oxidierende Eigenschaften

Nicht brennbar, da keine brennbaren Stoffe enthalten sind.  
Nicht brennbar, da keine brennbaren Stoffe enthalten sind.  
Nicht explosionsgefährlich, da nicht explosionsgefährlich  
Nicht explosionsgefährlich, da nicht explosionsgefährlich  
Daten nicht verfügbar.  
Daten nicht verfügbar.  
1010 - 1060 g / l  
Löslich in Wasser  
Nicht zutreffend  
Daten nicht verfügbar.  
Daten nicht verfügbar.  
Daten nicht verfügbar.  
Nicht explosionsgefährlich, da nicht explosionsgefährlich  
Nicht oxidierend.

**9.2. Andere Informationen**

Keine Information verfügbar.

**ABSCHNITT 10. Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Unter normalen Umständen gibt es keine speziellen Risiken bezüglich Reaktion mit anderen Stoffen.

**10.2. Chemische Stabilität**

Das Produkt ist stabil bei normalen Anwendungs- und Aufbewahrungsbedingungen.

**10.3. Möglichkeit einer gefährlichen Reaktion**

Bei normalen Anwendungs- und Aufbewahrungsbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen vorhersehbar.

**10.4. Gegebenheiten, die zu vermeiden sind**

. Keine besonderen. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen bezüglich chemischer Produkte sollten aber beachtet werden.

**10.5. Inkompatible Materialien**

CHLORHEXIDINE DIGLUCONATE: Fernvalten von Oxidationsmittel. Chemisch nicht vereinbar mit anionischen Verbindungen.

**10.6. Gefährliche Abbauprodukte**

CHLORHEXIDINE DIGLUCONATE: Brand oder thermische Zersetzung entwickelt toxische und irritierende Dämpfe.

**ABSCHNITT 11. Toxikologische Information****11.1. Informationen über toxikologische Auswirkungen****Bezugnehmende Daten zur Mischung:**

Metabolismus, Toxikokinetik, Mechanismen der Aktivität und andere Informationen

Information nicht vorhanden

Informationen über mögliche Darstellungen

**CLOREXYDERM SOLUTION 4%**

Information nicht vorhanden

Verzögerte und sofortige Effekte sowohl als auch chronische Effekte von kurz und langanhaltenden Darstellungen

Information nicht vorhanden

Interaktive

Information nicht vorhanden

AKUTE TOXIZITÄT

LC50 (Inhalation - Dämpfe) der Mischung: Nicht klassifiziert

LC50 (Inhalation - Pulver) der Mischung: Nicht klassifiziert

LD50 (Oral) der Mischung: Nicht klassifiziert

LD50 (Dermal) der Mischung: Nicht klassifiziert

HAUTIRRITATION

Entspricht nicht den Kriterien der Klassifizierung für diese Gefahrenklasse

ERNSTHAFTE AUGENVERLETZUNG/-IRRITATION

OECD Richtlinie Nr. 437 : 45.8. (verursacht eine ernsthafte Reizung der Augen).

ATMUNGS UND HAUT SENSIBILISIERUNG

Entspricht nicht den Kriterien der Klassifizierung für diese Gefahrenklasse

KEIMZELLEN MUTAGENITÄT

Entspricht nicht den Kriterien der Klassifizierung für diese Gefahrenklasse

KARZEROGENITÄT

Entspricht nicht den Kriterien der Klassifizierung für diese Gefahrenklasse

REPRODUKTIVE TOXIZITÄT

Entspricht nicht den Kriterien der Klassifizierung für diese Gefahrenklasse

STOT - Einzelbelastung

Entspricht nicht den Kriterien der Klassifizierung für diese Gefahrenklasse

STOT – WIEDERHOLTE BELASTUNG

Entspricht nicht den Kriterien der Klassifizierung für diese Gefahrenklasse

ASPIRATION GEFAHR

Entspricht nicht den Kriterien der Klassifizierung für diese Gefahrenklasse

**Bezugnehmende Daten für die Substanzen der Mischung :**

CHLORHEXIDINE DIGLUCONATE

Akute Toxizität

Aufnahme tödliche Dosis Oral (Ratten):> 2000mg / kg

Inhalation: Kann beim Einatmen gefährlich sein.

Hautkontakt: Dermale Höchstdosis (Kanninchen):> 2000mg / kg

Augenkontakt: Kann ernsthafte Schädigungen im Auge verursachen.

Hautirritationen: Das Material zeigt ein geringes Potenzial für Hautirritation beim Kanninchen.

Wiederholter oder langer Kontakt mit der Haut kann Dermatitis verursachen.

Ernstste Augenirritation: Ernsthafte Irritation der Augen.

Sensibilisierung des Atmungsstraktes und der Haut: Einige Fälle von allergischen Reaktionen wurden erfasst und berichtet. Dieses Material wird nicht als Haut-Allergen betrachtet..

Keimzellen Mutagenität: Es gibt keine Hinweise auf ein Mutagenes Potenzial.

Karzinogenität: Es gibt keine Hinweise, dass es unter normalen Umständen zu einem erhöhten Krebsrisiko kommen kann.

Reproduktions Toxizität: Nicht klassifiziert.

Besondere Höchstwerte bei Organ Toxizität (STOT) - Einzelbelastung: Kann im Falle des Einatmens Irritationen verursachen.

Zielorganeffekte (STOT) - wiederholte Exposition: Keine bekannt.

Saugwirkung: Nicht bekannt.

**ABSCHNITT 12. Ökologische Information**

Dieses Produkt ist gefährlich für die Umwelt und hoch toxisch für Wasserorganismen.

Dieses Produkt ist gefährlich für die Umwelt und toxisch für die Wasserorganismen. Langfristig sind negative Auswirkungen auf das aquatische Milieu zu erwarten.

**12.1. Toxizität**

CHLORHEXIDINE DIGLUCONATE

LC50 - Fisch: 2.08 mg/l/96h Fish

EC50 - Krustentiere: 0,087 mg/l/48h Daphnia magna

EC50 - Algen / Wasseropflanzen: 0.081 mg/l/72h Algae



I.C.F. Srl

Revision nr. 3

Dated 23/08/2019

Printed on 23/08/2019

Page n. 7/10

## CLOREXYDERM SOLUTION 4%

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Informationen verfügbar.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Informationen verfügbar.

### 12.4. Mobilität im Boden

Keine Informationen verfügbar.

### 12.5. Schätzungsresultate von PBT und vPvB

Basierend auf den vorhandenen Daten enthält das Produkt nicht mehr als 0,1% PBT oder vPvB.

### 12.6. Andere Beeinträchtigungen

Keine Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 13. Entsorgungshinweise

### 13.1. Methoden der Müllentsorgung

Wenn möglich, sollte der Abfall wiederverwendet werden. Die Produktabfälle sollen als speziell gefährlicher Abfall betrachtet werden. Das Gefahrenniveau des Abfalls, welches dieses Produkt enthält, sollte nach den entsprechend anzuwendenden Richtlinien evaluiert werden. Die Entsorgung muss durch ein autorisiertes Müllabfuhrunternehmen durchgeführt werden in Übereinstimmung mit den nationalen und lokalen gesetzlichen Bestimmungen.

Vermeiden Sie das Verstreuen des Abfalls. Kontaminieren Sie nicht den Erdboden, die Kanalisation sowie Wasserwege.

#### KONTAMINIERTER VERPACKUNG

Kontaminierte Verpackung muss wiederhergestellt werden oder aber in Übereinstimmung mit den nationalen gesetzlichen Bestimmungen zur Abfallbeseitigung entsorgt werden.

## ABSCHNITT 14. Transportinformationen

### 14.1. UN Nummer

#### Additional Info

Eine Kennzeichnung als umweltgefährdender Stoff ist bei Transport in Größen von ≤5 l oder ≤5 kg nicht erforderlich

Eine Kennzeichnung als Meeresschadstoff ist bei Transport in Größen von ≤5 l oder ≤5 kg nicht erforderlich

### 14.2. UN Versandbezeichnung

ADR / RID: UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Chlorhexidine Digluconate)

IMDG: ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (Chlorhexidine Digluconate)

IATA: ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (Chlorhexidine Digluconate)

### 14.3. Transportgefahrenklasse

ADR / RID: Klasse: 9 Gefahrunummer: 9





I.C.F. Srl

Revision nr. 3

Dated 23/08/2019

**CLOREXYDERM SOLUTION 4%**

Printed on 23/08/2019

Page n. 8/10

IMDG: Klasse: 9 Gefahrunummer:9



IATA: Klasse: 9 Gefahrunummer:9



#### 14.4. Verpackungsgruppe

ADR / RID, IMDG, III  
IATA:

#### 14.5. Umweltgefahren

ADR / RID: Meeresschadstoff



IMDG: Marine Pollutant



IATA: Meeresschadstoff



#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

ADR / RID: HIN - Kemler: 90

Begrenzte  
Mengen (LQ):  
5 L

Tunnelbeschränkungscodes  
: (E)

IMDG: Sondervorschriften -

Begrenzte  
Mengen: 5 L  
Maximale  
Menge: 450 L

Verpackungsanweisung:  
964  
Verpackungsanweisung:  
964

IMDG: EMS: F-A, S-F

IATA: Cargo

Maximale  
Menge: 450 L

Passenger:

Sondervorschriften

A97, A158

#### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code.

Information nicht relevant

## ABSCHNITT 15. Regulatorische Information

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Seveso Kategorie. E1

Einschränkungen bezüglich des Produkts oder enthaltener Substanzen entsprechend Annex XVII to EC Regulation 1907/2006.

Produkt.  
Punkt. 3

Stoffe in der Liste der Antragsteller (Art. 59 REACH).  
Keine.

Genehmigungspflichtige Stoffe (Annex XIV REACH).  
Keine.

**CLOREXYDERM SOLUTION 4%**

Stoffe, die der Ausfuhrberichterstattung gemäß (EC) Reg. 649/2012 unterliegen:

Keine.

Stoffe gemäß Rotterdam Abkommen:

Keine.

Stoffe gemäß Stockholm Abkommen:

Keine.

Gesundheitsuntersuchungen

Arbeiter, die dieser chemischen Substanz ausgesetzt sind, müssen sich keine Gesundheitsuntersuchungen unterziehen lassen, unter der Voraussetzung, dass zur Verfügung stehende Daten der Risikobewertung beweisen, dass die Gesundheits- und Sicherheitsrisiken der Arbeiter als mäßig einzustufen sind und dass die Richtlinie 98/24/EC beachtet wird.

## 15.2. Chemische Sicherheitsbewertung

Bezüglich des Gemisches und den enthaltenen Stoffen gibt es keine chemische Sicherheitsbewertung.

## ABSCHNITT 16. Andere Informationen

Text von Gefahrenanzeichen (H), welche in Abschnitt 2-3 in diesem Datenblatt erwähnt sind:

<b>Eye Dam. 1</b>	Ernsthafte Augenverletzung, Kategorie 1
<b>Skin Irrit. 2</b>	Hautreizung, Kategorie 2
<b>Skin Sens. 1</b>	Hautallergie, Kategorie 1
<b>Aquatic Acute 1</b>	Gefährlich für das aquatische Milieu, akute Toxizität, Kategorie 1
<b>Aquatic Chronic 1</b>	Gefährlich für das aquatische Milieu, chronische Toxizität, Kategorie 1
<b>Aquatic Chronic 2</b>	Gefährlich für das aquatische Milieu, chronische Toxizität, Kategorie 2
<b>H318</b>	Verursacht ernsthafte Augenverletzung
<b>H315</b>	Verursacht Hautreizung.
<b>H317</b>	Kann eine allergische Hautreaktion verursachen.
<b>H400</b>	Sehr toxisch für das aquatische Milieu.
<b>H410</b>	Sehr toxisch für das aquatische Milieu mit jahrelanger Auswirkung.
<b>H411</b>	Toxisch für das aquatische Milieu mit jahrelanger Auswirkung.

### LEGENDE:

- ADR: Europäische Vereinbarung bezüglich dem Straßentransport gefährlicher Güter
- CAS NUMBER: Chemical Abstract Service Number
- CE50: Tatsächliche Konzentration (notwendig, um eine 50% Wirkung zu erzielen)
- CE NUMBER: Identifikator in ESIS (Europäisches Archiv über existierende Stoffe)
- CLP: EC Regulation 1272/2008
- DNEL: Abgeleitete Dosierung ohne Wirkung
- EmS: Notfallpläne
- GHS: Global abgestimmtes System der Klassifikation und Kennzeichnung von Chemikalien
- IATA DGR: Internationale Vereinigung zur gesetzlichen Regelung des Lufttransports von gefährlichen Gütern
- IC50: Immobilisierungskonzentration 50%
- IMDG: Internationaler Kode für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen
- IMO: Internationale Seeschiffahrt-Organisation
- INDEX NUMBER: Identifikator in Annex VI des CLP
- LC50: letale Konzentration 50%
- LD50: Letaldosis 50%
- OEL: Exposition am Arbeitsplatz-Ebene



I.C.F. Srl

Revision nr. 3

Dated 23/08/2019

Printed on 23/08/2019

Page n. 10/10

## CLOREXYDERM SOLUTION 4%

- PBT: Persistent, bioakkumulativ toxisch gemäß REACH Verordnung
- PEC: erwartete Umweltkonzentration
- PEL: erwarteter Expositionslevel
- PNEC: Konzentration, bei der keine Wirkung in der Umwelt zu erwarten ist
- REACH: EC Regulation 1907/2006
- RID: Regulation betreffend des internationalen Schienentransports gefährlicher Güter
- TLV: Schwellenwert
- TLV CEILING: Konzentration, die während der Zeit des beruflichen Kontakts mit dem Stoff nicht überschritten werden soll.
- TWA STEL: kurzfristiger Expositionsgrenzwert
- TWA: zeitbezogenes, durchschnittlicher Expositionsgrenzwert
- VOC: flüchtige organische Verbindungen
- vPvB: sehr schwer abbaubar und sehr bioakkumulativ in Bezug auf REACH Regulation
- WGK: Wassergefährdungsklassen (deutsch).

### ALLGEMEINE BIBLIOGRAPHIE

1. Regulation (EU) 1907/2006 (REACH) of the European Parliament
  2. Regulation (EC) 1272/2008 (CLP) of the European Parliament
  3. Regulation (EU) 790/2009 (I Atp. CLP) of the European Parliament
  4. Regulation (EU) 2015/830 of the European Parliament
  5. Regulation (EU) 286/2011 (II Atp. CLP) of the European Parliament
  6. Regulation (EU) 618/2012 (III Atp. CLP) of the European Parliament
  7. Regulation (EU) 487/2013 (IV Atp. CLP) of the European Parliament
  8. Regulation (EU) 944/2013 (V Atp. CLP) of the European Parliament
  9. Regulation (EU) 605/2014 (VI Atp. CLP) of the European Parliament
  10. Regulation (EU) 2015/1221 (VII Atp. CLP) of the European Parliament
  11. Regulation (EU) 2016/918 (VIII Atp. CLP) of the European Parliament
  12. Regulation (EU) 2016/1179 (IX Atp. CLP)
  13. Regulation (EU) 2017/776 (X Atp. CLP)
  14. Regulation (EU) 2018/669 (XI Atp. CLP)
  15. Regulation (EU) 2018/1480 (XIII Atp. CLP)
  16. Regulation (EU) 2019/521 (XII Atp. CLP)
- The Merck Index. - 10th Edition
  - Handling Chemical Safety
  - INRS - Fiche Toxicologique (toxicological sheet)
  - Patty - Industrial Hygiene and Toxicology
  - N.I. Sax - Dangerous properties of Industrial Materials-7, 1989 Edition
  - IFA GESTIS website
  - ECHA website
  - Datenbasis für das SDS Modelle für Chemikalien – Ministerium für Gesundheit and ISS (Istituto Superiore di Sanità) - Italy
- Hinweise für den Anwender:

### Anmerkung für Anwender:

Die in diesem Datenblatt enthaltene Information basiert auf unserem Wissen mit dem Stand des Datums der letzten Version. Anwender müssen selbst entscheiden, ob die Information für sie geeignet und gründlich ist bezüglich jeder spezifischen Anwendung des Produkts. Dieses Dokument ist keine Garantie für irgendeine spezifische Produkteigenschaft. Die Anwendung des Produkts wird nicht von uns kontrolliert, daher müssen die Anwender eigenverantwortlich die aktuellen Gesundheits- und Sicherheitsrichtlinien und Gesetze einhalten. Der Hersteller ist von der Haftpflicht aufgrund unsachgemäßen Gebrauchs befreit. Bieten Sie bestimmtem Personal adequate Schulungen an, wie chemische Produkte gehandhabt werden.

### Änderungen zur vorigen Revision:

Die folgenden Abschnitte wurden abgeändert:

01/16.